

Diese reizvolle Wandertour besticht durch ihr abwechslungsreiches Mosaik aus unterschiedlichen Landschaften wie Wiesentäler, Wälder oder Felder. Wertvolle Naturschutzgebiete, Naturdenkmäler und Aussichtspunkte sind dabei nur einige der Touren-Highlights.

Die Wandertour am Fuße des Hohen Steigers führt auf mittlerer Höhe durch den abwechslungsreichen Mischwald des großen „Rhöder Holzes“. Im Frühling verzaubern der Duft und das weiße Blütenmeer des Bärlauchs. Bald lädt die Steigerhütte zu einer Pause ein. Dem bald von Feldern gesäumten Wegeverlauf folgend, wird der waldbedeckte Esseberg erreicht. Wieder aus dem Wald hinaustretend, geht es hinüber zum Kugelsberg, der auf der Nordseite umrundet wird. Die auf dem Berg thronende Kugelsburg ist das Wahrzeichen der Stadt Volkmarsen. Trotz wechselhafter Geschichte sind Burgteile erhalten geblieben und können besichtigt werden. Vom Bergfried eröffnet sich eine Rundumsicht bis in das Waldecker Land, die Warburger Börde und den Naturpark Habichtswald.

Unterhalb der Kugelsburg, auf den „Eselsweg“ treffend, lohnt sich ein kleiner Abstecher zum Naturdenkmal „Scharfer Stein“ – eine bizarre Felsformation aus versteinerten urzeitlichen Seelilien.



Auf dem Rückweg der Tour werden wieder Felder durchwandert, bis der Weg schließlich in den Wittmarwald einmündet. Hier liegt das letzte Tourenhighlight – der „Hohe Steiger“. Der Weg hinauf wird von Buchen und Kiefern des Schoren gesäumt. Ein Lehrpfad informiert über die Besonderheiten des Waldes.

Wo einst Kiefern am Berghang wuchsen, öffnet sich heute ein toller Ausblick zur Volkmarser Kugelsburg und in das Waldecker Land. Hier konnten sich artenreiche Magerrasen entwickeln, die mit ihrer Blütenpracht Schmetterlinge, Wildbienen und andere Insekten anziehen. Schafe beweideten die Magerrasen und erhalten sie als wertvolles Naturschutzgebiet.

Zurück am Eingangportal in Breuna kann man die Extratour in der nahegelegenen Schutzhütte ausklingen lassen.

Naturkundliches:

FFH-Gebiet Wittmarwald, Waldlehrpfad, Trockenrasen

Märchenhaftes:

Kugelsburg, Scharfer Stein, Hoher Steiger

Sehenswertes:

Burgschwimmbad (Freibad – 0,6 km ab Kugelsburg),
Heilquelle Sauerbrunnen (1,7 km ab Kugelsburg),
Tränke im Ortskern Breuna

Einkehr:

Restaurant „Zur Kugelsburg“, Kugelsburg 1,
34471 Volkmarsen, Tel. 0 56 93 / 91 84 14, www.kugelsburg.de
Landgasthaus Wiegand, Escheberger Str. 7, 34479 Breuna,
Tel. 0 56 93 / 46 3, www.wiegand-landgasthof.de
Märchenlandtherme, Schulstraße 5, 34479 Breuna,
Tel. 0 56 93 / 13 49, www.maerchenlandtherme.de
Eine öffentliche Toilette befindet sich am Parkplatz / Eingangportal Kugelsburg.



Impressum

Projektträger: Volkmarsen, Breuna, Zierenberg, Habichtswald, Kassel, Schauenburg, Niedenstein, Bad Emstal, Naumburg, Wolfhagen, Waldeck, Edertal

Gestaltung:

cognitio Kommunikation & Planung GmbH, www.cognitio.de
Fotos: Orendt Fotostudio, cognitio, Horst Siebert

Kontakt

TAG Naturpark Habichtswald e.V.
Habichtswaldsteig
Marktplatz 2
34311 Naumburg
Tel.: 05625 7909-73
info@habichtswaldsteig.de
www.habichtswaldsteig.de

Informationen

„Rad- und Wanderkarte Naturpark Habichtswald“ mit Habichtswaldsteig (die Karte zum Wanderweg)
KKV mbh, 2018
ISBN 978-3-86973-152-0
6,00 €



www.nvv.de



Premiumpartner



Förderer



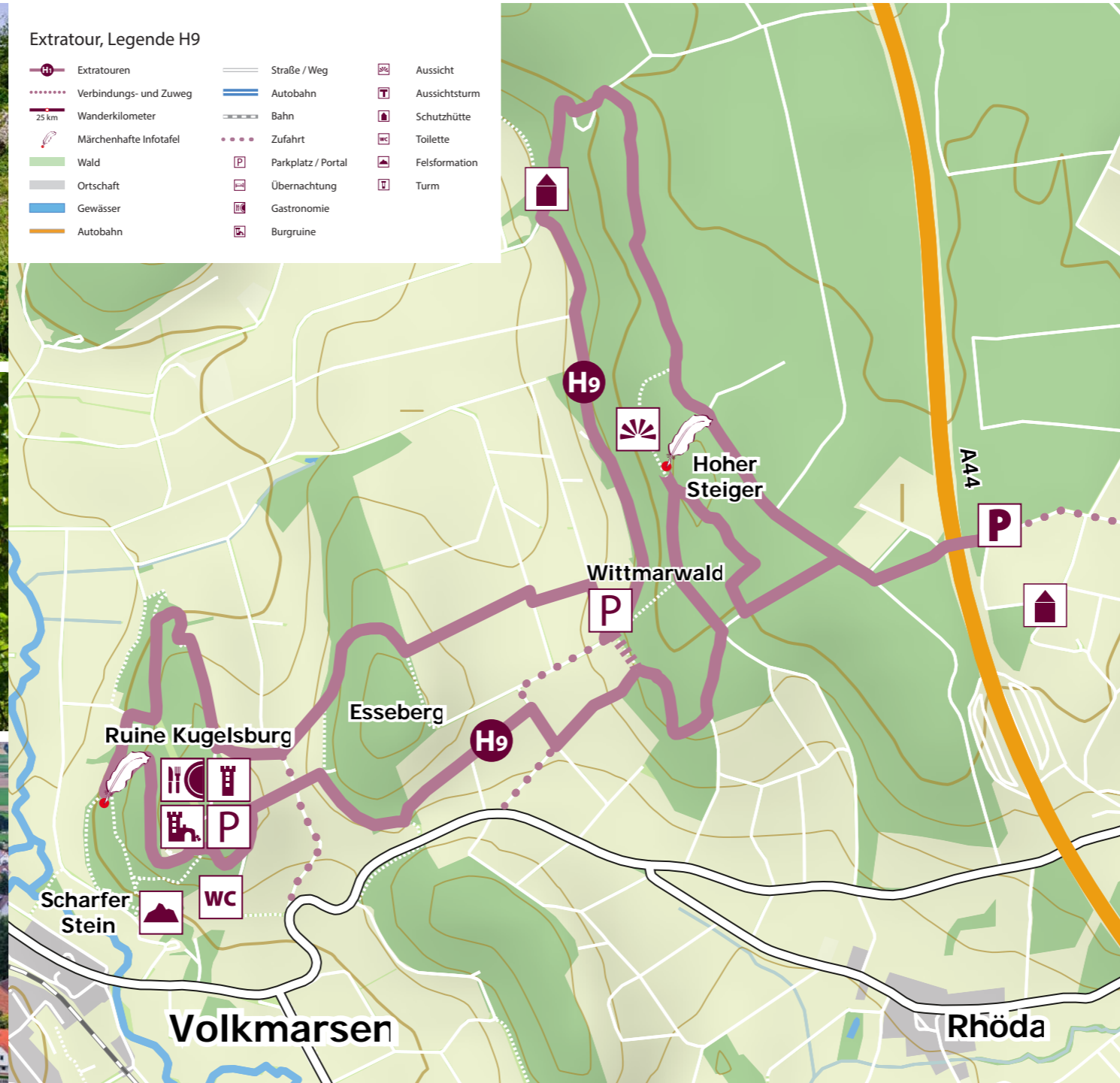
Über die Höhen
des Steigers





Extratour, Legende H9

Extratouren	Straße / Weg	Aussicht
Verbindungs- und Zuweg	Autobahn	Aussichtsturm
Wanderkilometer	Bahn	Schutzhütte
Märchenhafte Infotafel	Zufahrt	Toilette
Wald	Parkplatz / Portal	Felsformation
Ortschaft	Übernachtung	Turm
Gewässer	Gastronomie	
Autobahn	Burgruine	



Markierung: **H9**

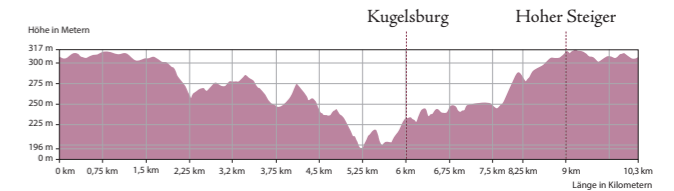
Länge: 10,3 km

Dauer: 3,5 Stunden

Ausgangspunkte: Parkplatz Breuna, Wittmarwald, Kugelsburg Volkmarshausen

Streckenhöhenprofil

P Ausgangspunkt: Wanderparkplatz „Breuna“, gegen den Uhrzeigersinn



Kurzporträt Habichtswaldsteig

Start / Ziel: Zierenberg / Edersee

Länge Leitweg: 85 km

Gesamtlänge Extratouren: ca. 110 km

Markierung Leitweg:

Markierung Extratouren: **H1** – **H9**

